

Wohnprojekt „Aufbruch“ gestartet

Mitgliederversammlung der Sri-Lanka-Kinderhilfe informiert über Hilfsprojekte

St. Katharinen

Die Mitglieder des Vereins Sri-Lanka-Kinderhilfe trafen sich am 31. Januar zur Mitgliederversammlung im Vereinshaus des Tambour-Corps Notscheid. Der Vorstand, der sich auch über den Besuch interessierter Nichtmitglieder freute, informierte über die Aktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr. Den wesentlichen Schwerpunkt der Vereinsarbeit bildet die Unterstützung des Asarana-Sarana-Kinderheims im Landesinneren von Sri Lanka. Durch die Patengelder und Spenden konnte die Grundversorgung der dort lebenden 50 Kindern sichergestellt werden. Neben einer ausreichenden Versorgung (Ernährung, Kleidung, Gesundheitsfürsorge) wird auch ein regelmäßiger Schulbesuch ermöglicht. Daneben wurde der durch finanzielle Mittel des Vereins initiierte Obst- und Gemüseanbau auf einem Grundstück des Kinderheims erfolgreich fortgeführt.

Nicht ohne Stolz durfte der Vorstand berichten, dass weiterhin alle Spenden und Patenbeiträge ohne Abzug von Ver-



waltungskosten zu 100 Prozent in die Hilfsprojekte einfließen. Ein besonderer Dank ging an alle Mitgliedern, Paten und Unterstützer des Vereins.

Dem Vorstand wurde nach einem entsprechenden Vorschlag der Kassenprüferinnen durch die Mitgliederversammlung Entlastung erteilt. Auf Vorschlag des Vorstandes stimmte die Versammlung der Erweiterung des Vorstandes um

einen dritten Beisitzerposten zu. Die bisherigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt: Wilfried Schützeichel (St. Katharinen, Erster Vorsitzender), Thomas Holzapfel (Strauscheid, Zweiter Vorsitzender), Jörg Fiebert (Meerbusch, Kassierer), Michael Heider (Hennef, Beisitzer) und Martin Neppel (Wahlrod, Beisitzer). Auf den neuen Vorstandsposten wurde Sabrina Müller



aus Fernthal als weitere Beisitzerin gewählt. In diesem Jahr startet der Verein neben der weiteren Unterstützung des Kinderheims mit dem Bau der ersten beiden Häuschen für Kinder, die mit 18 Jahren das Kinderheim verlassen müssen, dem sogenannte Wohnprojekt „Aufbruch“. Damit soll den jungen Menschen, die ohne Unterstützung von Familie und Verwandten besonderen He-

rausforderungen begegnen, der Übergang in ein selbstbestimmtes Leben erleichtert werden. Die Finanzierung ist durch bereits gebildete Rücklagen sichergestellt.

Infos erhalten Sie im Internet unter www.SriLanka-Kinderhilfe.de, per E-Mail an SriLanka-Kinderhilfe@web.de oder bei den Vorstandsmitgliedern.